Das Tagebuch von mArtin...

20. September 2016 18:40 Uhr

Eine wirklich feine Sache, welche mich total begeistert hat, habe ich am Wochenende im MQ entdeckt:

Stell Dir folgendes vor: Auf einem leeren Grundstück stehen vier Gerüste, jedes kann mit Latten so bestückt werden, dass es eine Zahl von null bis neun darstellen kann. Vier solcher Gerüste nebeneinander, mit einem Doppelpunkt in der Mitte,... das ergäbe ja unter anderem auch: die Uhrzeit?!

Ein Team von Künstlern hatte also die geniale Idee, eine Videokamera vor solche ein Setting zu stellen, diese 24 Stunden lang durchgehend laufen zu lassen und mit Hilfe von mehreren Bauarbeiter-Teams jede Minute genau jene Bretter zu wechseln, dass diese die korrekte Zeit anzeigen. Daraus entstanden ist eben ein 24-Stunden-Video, welches Dir die Zeit anzeigt.

Jetzt wirst Du vielleicht sagen: »Najo, Schas, des is ja ur-öd...« Mit Nichten und Neffen. Man darf sich das Video wirklich nur kurz ansehen, am eigenen Körper habe ich den Suchtfaktor sofort verspürt. Zugegeben, so stark, dass ich mir die komplette Version mit Synchro-Software kaufen würde, ist dieser nicht. Aber immerhin...!

(C) mArtin 2024